## Erste Schritte

- Kontakt zu Einrichtungen, Institutionen und Diensten der Behindertenhilfe und deren Sportstrukturen.
- Gemeinsame Bedarfsanalyse von Sportangeboten.
- Gelingensbedingungen und Stolpersteine herausfinden und gemeinsam Lösungen finden.
- Einbindung aller Akteure im Sozialraum.
- Mehrwert für alle Beteiligten ermöglichen.

Quelle: www.hubbe-cartoons.de

**Kontakt:**
LandesSportBund Niedersachsen e.V.
Jaak Beil, Projektreferent "Teilhabe am Vereinssport"
Telefon: +49 (0)511 1268 - 273
Fax: +49 (0)511 1268 - 4273
E-Mail: jbeil@lsb-niedersachsen.de
**www.lsb-niedersachsen.de**

Anke Günster, Referentin Inklusion
Telefon: +49 (0)511 1268 - 106
Fax: +49 (0)511 1268 - 4106
E-Mail: aguenster@lsb-niedersachsen.de

**Redaktion:** Jaak Beil (LSB), Anke Günster (LSB), Jutta Schlochtermeyer (BSN)
**Layout:** Esther Briskorn, www.zevounou.de
**Druck:** primeline print berlin GmbH
**Fotos:** LSB Niedersachsen, LSB Nordrhein-Westfalen, shutterstock
**Juli 2019**

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

INKLUSION DURCH SPORT

Gefördert durch die Aktion Mensch

# TEILHABE AM VEREINSSPORT

Ein Projekt des LandesSportBundes Niedersachsen e.V. (LSB) mit Unterstützung des Behinderten-Sportverbandes Niedersachsen e.V. (BSN). Gefördert durch die Aktion Mensch.

## Entstehung

- Das Projekt **Teilhabe am Vereinssport** ist eines von bundesweit 16 Projekten, das aus einer Kooperation zwischen dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und Aktion Mensch entstanden ist.
- Das Querschnittsthema **Inklusion** soll verstärkt in den Fokus der Mitgliedsorganisationen des DOSB rücken.
- Basis für dieses Projekt ist das Grundverständnis aus der gemeinsamen Broschüre von BSN und LSB, **Der Niedersächsische Weg**.

## Herausforderungen

- Aufbau neuer, gemeinsamer Strukturen, die eine teilhabeorientierte Zusammenarbeit von Einrichtungen, Institutionen und Diensten der Behindertenhilfe und dem organisierten Sport ermöglichen – z.B. neue Kooperations- und Mitgliedschaftsmodelle.
- Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit in neu geschaffenen Strukturen sichern und im Alltag etablieren.
- Netzwerke schaffen und Synergieeffekte nutzen.

## Ziele

- Menschen aus Einrichtungen, Institutionen und Diensten der Behindertenhilfe in ihrer Freizeit den Zugang zum wohnortnahen Vereinssport ermöglichen.
- Voraussetzungen für eine gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen am organisierten Sport schaffen – z.B. in den Bereichen Mobilität, Mitgliedschaft, Sportangebote.
- Bildungsangebote entwickeln – z.B. Sportassistenz-Ausbildung.